

# Leitbild für die Gemeinde Hünstetten

– Version 2.1 –

Unser Leitbild für die Gemeinde Hünstetten besteht aus 6 Zielen, die die SPD in Hünstetten erreichen will:

1. Hünstetten soll leistungsfähig sein und eine gute Infrastruktur haben
2. Hünstetten soll familienfreundlich für alle Generationen sein
3. Hünstetten soll bürgerfreundlich und serviceorientiert sein
4. Hünstetten soll solide wirtschaften
5. Hünstetten soll zusammenhalten und eine gute Gemeinschaft haben
6. Hünstetten soll nachhaltig leben und wirtschaften

Die vorliegende Fassung des Leitbildes wurde in der Mitgliederversammlung der SPD Hünstetten am 22.06.2018 beschlossen. Gleichzeitig beauftragte die Mitgliederversammlung die Strategieguppe in der SPD Hünstetten, das Kapitel 4 zu aktualisieren.

## **1. Hünstetten soll leistungsfähig sein und eine gute Infrastruktur haben**

### **Läden und Gastronomie: erhalten und ansiedeln**

Zur Gestaltung einer erfolgreichen, nachhaltigen und zukunftsfähigen Dorfentwicklung zählen neben Maßnahmen zur Erhaltung der alten Ortskerne in Hünstetten auch die Erhaltung bzw. der Ausbau der vorhandenen Einkaufsgeschäfte/-märkte und Gastronomie. Dies soll dazu beitragen, die Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen, vor allem der älteren Generation.

Hierzu gehören auch Bestell- und Lieferservice-Möglichkeiten durch einheimische Geschäftsleute oder die Förderung von ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfe bei Bedarf. Weiterhin ist die Gesundheitsversorgung (medizinische und therapeutische Dienste) zu verbessern, z.B. durch die Ansiedlung und Förderung eines Ärztehauses.

### **ÖPNV und Verkehrssicherheit**

Die ÖPNV-Anbindung der Hünstetter Ortsteile soll verbessert werden. Hierzu ist nicht nur die Vernetzung untereinander, sondern auch die Anbindung an die Bahnhöfe in Wörsdorf, Idstein und Bad Camberg sowie die Schnellbuslinie Limburg-Wiesbaden zu optimieren. Die verschiedenen Verbindungen sollen im Rahmen eines umfassenden Verkehrskonzeptes aufeinander abgestimmt werden.

Die Verkehrssicherheit ist zu erhöhen, indem Anreize und Maßnahmen für ein verkehrsgerechtes und insbesondere die Fußgänger absicherndes Fahrverhalten erreicht werden. Dazu sind z.B. die zusätzliche Einrichtung von Zebrastreifen einschließlich entsprechender Hinweis-/ Signalbeschilderung, von Geschwindigkeitsdisplays sowie von stationären und

transportablen Geschwindigkeitsmessenanlagen zu prüfen und gegebenenfalls anzuschaffen.

### **Einkaufs-, Gewerbe- und Wohngebiete: sichern und entwickeln**

Zur Zukunftsentwicklung und –sicherung der Gemeinde ist eine Verbesserung der städtebaulichen Situationen unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen Belangen sowie einer sozial gerechten Flächennutzung anzustreben. Eine bedarfsgerechte Ausweisung von Bau- und Freiflächen einschließlich der Förderung des sozialen Wohnungsbaus für einkommensschwächere Familien sollte in Abstimmung mit bundes- und landespolitischen Maßnahmen selbstverständlich sein.

### **Gemeindestraßen: erhalten und sanieren**

Die langfristige Erhaltung der guten Substanz der vorbildlichen Gemeindestraßen ist zu erreichen, ohne dass die Anlieger und Gebäudeeigentümer über eine Straßenbeitragssatzung zur Finanzierung dieser zur Grundversorgung zählenden Verkehrswege herangezogen werden. Folglich sind im Haushalt stets entsprechende Mittel bereit zu stellen. Das Land hat diese Grundversorgungsmaßnahmen der Kommune zu refinanzieren.

Die Entwicklung und Unterhaltung eines ansprechenden Rad- und Wanderwegenetzes, das die Ortsteile untereinander sowie die Gemeinde insgesamt mit den Nachbarkommunen verbindet, ist anzustreben. Das Rad- und Wanderwegenetz dient unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Freizeitgestaltung, zu sportlicher Betätigung und im Alltag.

### **Digitalisierung**

Wir brauchen die interkommunale Zusammenarbeit in der Region, um die Chancen und Risiken der Digitalisierung für unsere Gemeinde zu benennen und mit den Bürgerinnen und Bürgern Konzepte zu entwickeln. Wir wollen die digitale Transformation der Gemeindeverwaltung vorantreiben, um sie bürgernäher, transparenter und effizienter zu machen. Die Breitbandversorgung aller Haushalte und Betriebe im Gemeindegebiet soll sichergestellt sein.

## **2. Hünstetten soll familienfreundlich für alle Generationen sein**

### **Kinderbetreuung**

Zur Unterstützung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern wir Kindertageseinrichtungen.

### **Jugendclubs, Volkshochschule und Kirchengemeinden**

Wir unterstützen die Volkshochschule zur sozialen und kulturellen Weiterbildung und für Veranstaltungen. Wir fördern Kirchengemeinden und Religionsgemeinschaften. Wir fördern die Jugendarbeit im Sinne von Präventionskursen, Kulturangebot und Hilfestellungen bei Problemen.

### **Senioren, Krankenpflege-Förderverein**

Wir unterstützen Bedürftige durch die Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege und

sozialer Einrichtungen. Wir unterstützen in Zusammenarbeit mit dem Krankenpflegeförderverein auch künftig eine funktionierende Nachbarschaftshilfe.

### **Friedhöfe**

Die Gemeinde schafft einen angemessenen Rahmen zur Bestattung Verstorbener, um ein würdiges Abschiednehmen von verstorbenen Menschen zu ermöglichen.

## **3. Hünstetten soll bürgerfreundlich und serviceorientiert sein**

### **Ausstattung und Öffnungszeiten der Verwaltung**

Wir möchten die Verwaltung mit ausreichend Personal ausstatten, um die Wartezeit der Besucherinnen und Besucher so kurz wie möglich zu halten. Die Öffnungszeiten der Verwaltung möchten wir dem Bedarf der Besucherinnen und Besucher anpassen. Das Ziel ist, den Besuch auch an Samstagen zu ermöglichen.

### **Gebäude und Bauhof**

Die Gebäude der Gemeinde möchten wir kostendeckend unterhalten und wirtschaftlich nutzen. Die Bereitstellung von technischen Dienstleistungen für Hünstetten soll kostengünstig gewährleistet sein.

### **Ordnung und Sicherheit**

Wir wollen die Sicherheit und Ordnung in Hünstetten gewährleisten und Ordnungswidrigkeiten bekämpfen. Die Feuerwehren in Hünstetten sollen bestmöglich ausgestattet werden, um die Einsatzbereitschaft im Brand- und Katastrophenfall zu gewährleisten. Prävention und Intervention sollen zur Vorbeugung der Gefahrenabwehr beitragen. Die Ortsgerichte und Schiedsämter sollen für alle Bürgerinnen und Bürger Hünstettens eine gute Anlaufstelle für die angebotenen Serviceleistungen bieten.

## **4. Hünstetten soll solide wirtschaften**

Die Gemeinde Hünstetten verfügt über eine herausragende Infrastruktur. Durch Investitionen in zweistelliger Millionenhöhe in Wasser- und Abwasserleitungen, in die Erneuerung von Straßen und die Sanierung und den Neubau von Kindergärten, Feuerwehren und Dorfgemeinschaftshäusern während der Amtszeiten von Helmut Schumann und Axel Petri besteht kein aktueller Investitionstau.

Diese Investitionen wurden überwiegend durch den Verkauf von Grundstücken, Millionenbeträgen aus Fördertöpfen von Bund und Land und der Aufnahme von Krediten finanziert. Die Bürgerinnen und Bürger wurden wegen einer fehlenden Straßenbeitragsatzung nicht zu den Kosten des Straßenbaus herangezogen. Die Gebühren im Bereich Wasser- und Abwasser sind auch durch die hohen Landeszuschüsse moderat und gegenfinanziert durch kostendeckende Gebühren. Kostensteigerungen sind nicht zu erwarten.

Die Hebesätze für Grundsteuer- und Gewerbesteuer sind kreisweit im unteren Mittelfeld.

Die Verschuldung der Gemeinde Hünstetten ist durch die Investitionen in der Amtszeit von Bürgermeister a.D. Axel Petri 2001–2013 von 8 Mio. € auf 40 Mio. €, **das Vermögen** der Gemeinde im gleichen Zeitraum von 40 Mio. € auf 125 Mio. € gestiegen.

Durch die Verbesserung der Infrastruktur, den Einwohnerzuwachs und die Ansiedlung von Gewerbe steigen die Einnahmen der Gemeinde aktuell stark an. Die Einkommensteuer hat durch Zuzug von Bevölkerung einen neuen Höchststand erreicht; die Gewerbesteuer sprudelt kräftig und hat sich in den letzten sechs Jahren verfünffacht. Weitere Erhöhungen dieser Einnahmequellen sind schon jetzt planbar.

In Hünstetten wurde unter sozialdemokratischen Verantwortung immer seriös gewirtschaftet und zukunftsweisend etwas bewegt. So wollen wir es auch in Zukunft halten.

## **5. Hünstetten soll zusammenhalten und eine gute Gemeinschaft haben**

### **Vereine und Dorfgemeinschaftshäuser**

Die Vereine werden durch bessere Rahmenbedingungen und Zuwendungen unterstützt, insbesondere für die Jugendabteilungen, weil hier viele Kosten ohne Einnahmen entstehen. Die Gemeinde stellt Sportanlagen zur Verfügung, um ein vielfältiges Bewegungsangebot zur Förderung von Gesundheit und sportlicher Leistung zu schaffen und zu erhalten. Die Dorfgemeinschaftshäuser dürfen nicht verkommen, sondern sind in gutem Zustand zu erhalten. Sie dienen der Förderung des Sports und aller Vereinsaktivitäten sowie der Bereitstellung von Räumen für Feiern der Bürger. Die Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser muss bezahlbar sein.

### **Musikschule**

Die Gemeinde fördert ein vielfältiges Angebot und Aktionen im musikalischen Bereich und unterstützt eine preiswerte Gestaltung des Instrumentalunterrichts für Kinder und Jugendliche.

### **Markt und Tourismus**

Die Gemeinde organisiert den Hünstetter Markt. Der Tourismus wird maßvoll gefördert.

## **6. Hünstetten soll nachhaltig leben und wirtschaften**

### **Ganzheitlicher Ansatz für nachhaltige Kommunalpolitik**

Nachhaltiges Leben und Wirtschaften betrifft viele Politikfelder und nicht nur den Naturschutz im engeren Sinn. Die Schutzgüter der Nachhaltigkeit

- Wasser, Boden, Luft
- Fläche
- Globale Verantwortung
- Chancengleichheit

- Soziale Infrastruktur

hängen direkt mit den Bedürfnissen der Menschen vor Ort zusammen – Wohnen, Mobilität, Einkommen, Versorgung und Freizeit – und können daher von der Kommunalpolitik auf vielfältige Art positiv beeinflusst werden. Die Gemeinde Hünstetten hat das Ziel, die Nachhaltigkeit des Lebens und Wirtschaftens in der Gemeinde ganzheitlich zu fördern.

**Alternative Energien, Naturschutz und Forstwirtschaft**

Wir fördern die Erzeugung regenerativer Energie. Wir pflegen die Grünanlagen in der Verantwortung der Gemeinde. Die Gemeinde schützt die Bevölkerung vor Hochwasserschäden. Wir wollen unsere Naturlandschaft erhalten. Wir bewirtschaften den Wald der Gemeinde nachhaltig, wirtschaftlich und beachten dabei die Belange des Naturschutzes. Wir stellen in Verbindung mit dem Biotop- und Artenschutz eine sachgerechte Jagd sicher.